Kirchengesetz zur Zustimmung und zur Ausführung des Kirchengesetzes über die Kirchenbeamtinnen und Kirchenbeamten in der Evangelischen Kirche in Deutschland (Kirchenbeamtengesetz der EKD - KBG.EKD)

Vom 18. Mai 2006

(GVM 2006 Nr. 1 S. 197)

Artikel 1

[1]Dem von der Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland am 10. November 2005 beschlossenen Kirchengesetz über die Kirchenbeamtinnen und Kirchenbeamten in der Evangelischen Kirche in Deutschland (Kirchenbeamtengesetz der EKD – KBG.EKD)[1] wird zugestimmt. [2]Es wird für den Bereich der Bremischen Evangelischen Kirche in Geltung gesetzt.

Artikel 2

[1]Dienstherr im Sinne des KBG.EKD der Kirchenbeamtinnen und Kirchenbeamten ist die Bremische Evangelische Kirche. [2]Oberste Dienstbehörde und oberste kirchliche Verwaltungsbehörde im Sinne des KBG.EKD ist der Kirchenausschuss.

Artikel 3

(1) Dieses Kirchengesetz tritt am 1. Januar 2007 in Kraft.

(2) [1]Das KBG.EKD tritt in der Bremischen Evangelischen Kirche mit dem vom Rat der EKD durch Verordnung bestimmten Tag in Kraft[2]. [2]Das Kirchengesetz über die Rechtsverhältnisse der Kirchenbeamtinnen und Kirchenbeamten in der Bremischen Evangelischen Kirche (Kirchenbeamtengesetz) vom 19. Mai 2000 (GVM 2000 Nr. 1 Z. 2) tritt zum selben Zeitpunkt außer Kraft.

---

1 Nr. **5.400**, jetzt: in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. März 2021 (ABl. EKD 2021 S. 70).

2 Mit Verordnung vom 8. Dezember 2006 hat der Rat der EKD als Tag des Inkrafttretens den 1. April 2007 bestimmt (ABl. EKD 2007 S. 1).